

Protokoll über die Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine)

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 08.02.2023
Beginn: 17:33 Uhr
Ende: 18:24 Uhr
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine),
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Bürgermeister

Bürgermeister Bernd Beushausen

Ratsvorsitzender

Beigeordneter Harald Schliestedt

1. stellv. Ratsvorsitzende

Ratsfrau Ute Bertram

2. stellv. Ratsvorsitzender

Ratsherr Thorsten Dinkela

stellvertretender Bürgermeister

Beigeordneter Andreas Behrens

Ratsmitglied

Ratsherr Christoph Bessel

Ratsherr Paul Bieder

Ratsherr Dominik Denner

Ratsfrau Nadine Fischbock

Beigeordnete Sandra Flake

Ratsherr Guido Franke

Beigeordnete Waltraud Friedemann

Ratsherr Dr. Volker Grasemann

Ratsherr Marco Gravili

Ratsherr Uwe Höltgebaum

Ratsherr Reginald Klossek

Ratsherr Georgios Konstantopoulos

Ratsfrau Sonja Maria Lehmann

Ratsfrau Heike Lietz

Ratsherr Lukas Lohmann

Ratsherr Thomas Probst

Ratsherr Jörg Sachs

Ratsherr Jörg Schaper

Ratsherr Stephan Schaper

Ratsherr Robin Trenkel

Ratsherr Christian Voit

Ratsherr Sören von Nolting

Ratsfrau Sabine Voshage-Schlimme

Beigeordneter Peter Winkelmann

Beigeordneter Oliver Wöhler

von der Verwaltung
 Herr Thorsten Laugwitz
 Frau Ina Lechel
 Herr Hans-Günther Scharf
 Herr Arne Klingeberg

Protokollführerin
 Frau Stephanie Munke

Abwesend:

<u>Ratsmitglied</u>	
Ratsherr Dirk Dräger	entschuldigt
Ratsherr Mattis Glade	unentschuldigt
Ratsfrau Gabriele Schunder	entschuldigt

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt Alfeld (Leine) sowie der Tagesordnung**

Herr Schliestedt eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung, die Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt Alfeld (Leine) sowie die Tagesordnung fest.

Er begrüßt die Zuhörer*innen, insbesondere Frau Garben von der Alfelder Zeitung und gratuliert Frau Lietz zum Geburtstag.

2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Rates der Stadt Alfeld (Leine) am 15.12.2022**

Das Protokoll vom 15.12.2022 wird einstimmig genehmigt.

3. **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt**

Herr Beushausen weist darauf hin, dass über einen langen Zeitraum zu Beginn einer Sitzung über die aktuelle Corona Lage berichtet wurde. Da seit dem 01.02.2023 die Corona Regeln weiter reduziert wurden, möchte man diesem Thema auch an dieser Stelle weniger Raum geben und nur bei wesentlichen Änderungen darüber sprechen.

Unverändert viel Raum nimmt dagegen das Thema „Weltflüchtlinge“ ein, insbesondere seit die Willi-Nikulka-Halle nicht mehr durch Ukraine-Flüchtlinge, sondern von Flüchtlingen aus aller Welt bewohnt wird. Flucht und Vertreibung wird auch zukünftig immer ein Thema bleiben und macht es unerlässlich gemeinsam mit dem Landkreis Hildesheim eine Strategie zu entwickeln, in der Unterbringung und Integration die entscheidende Rolle spielen.

Momentan wird die Situation außerdem überschattet von den Auswirkungen des Erdbebens in der Türkei und Syrien. **Herr Beushausen** richtet Grüße vom Bürgerdeputierten **Iskender Köklü** aus, der vor Ort aber unversehrt ist und ruft dazu auf, sich bitte an der vor Ort anlaufenden Hilfe zu beteiligen.

4. **Aussprache zum Bericht des Bürgermeisters**

Frau Bertram wirft die Frage auf, wie man die in der Willi-Nikulka-Halle untergebrachten Flüchtlinge schnellstmöglich in Wohnraum vermitteln kann, um die Willi-Nikulka-Halle wieder ihrem ursprünglichem Zweck, dem Schulsport, zuzuführen.

Herr Beushausen erklärt, dass durch die Anwendung des Asylbewerberleistungsgesetzes die Zuständigkeit grundsätzlich beim Landkreis Hildesheim liegt, dieser jedoch die Kommunen mit der Unterbringung betrauen könnte. Dies würde für die Stadt Alfeld (Leine) eine erhebliche Herausforderung bedeuten, da mittlerweile kaum noch freier Wohnraum zur Verfügung steht. Es bleibt abzuwarten, ob der hiesige bislang nicht nutzbare Wohnraum über kurz oder lang revitalisiert und dem Markt zugänglich ist. Der Landkreis muss ebenfalls dafür Sorge tragen, dass alle Kommunen gleichermaßen an der Problemlösung beteiligt werden.

5. **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

6. **Sitzverlust der Ratsfrau Kerstin Funk zum 26.01.2023; Vorlage: 201/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Durch den Wegzug von Frau Funk zum 26.01.2023 endet die Mitgliedschaft von ihr im Rat der Stadt Alfeld (Leine) zum 26.01.2023. Gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG wird festgestellt, dass die Voraussetzung nach § 52 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG für den Sitzverlust vorliegt.“

- e i n s t i m m i g -

7. **Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung des Ratsherrn Robin Trenkel**

Herr Beushausen weist **Herrn Trenkel** auf die ihm obliegenden Pflichten – Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot und Treuepflicht – hin und verpflichtet ihn per Handschlag.

8. **Wahl der/des 2. stellvertretenden Ratsvorsitzenden; Vorlage: 209/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) wählt Herrn Thorsten Dinkela zum 2. stellv. Ratsvorsitzenden.“

- e i n s t i m m i g -

9. **Mögliche Neubildung von Fraktionen/Gruppen im Rat der Stadt Alfeld (Leine); Vorlage: 210/XIX**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

10. **Umsetzung des Verwaltungsausschusses; Vorlage: 211/XIX**

10.1. **Umsetzung des Verwaltungsausschusses; Vorlage: 211/XIX/1**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Dem Verwaltungsausschuss gehören an:

Mitglieder:

Schliestedt, Harald
Friedemann, Waltraud
Winkelmann, Peter
Behrens, Andreas
Wöhler, Oliver
Flake, Sandra

Grundmandat:

Höltgebaum, Uwe

Bessel, Christoph

Vertreter:

Lohmann, Lukas
Denner, Dominik
Schaper, Jörg
Lehmann, Sonja Maria
von Nolting, Sören
Bertram, Ute

1. Schaper, Stephan
2. Franke, Guido

1. Dinkela, Thorsten
2. Fischbock, Nadine“

- e i n s t i m m i g -

11. Umbesetzung der Ausschüsse; Vorlage: 212/XIX**11.1. Umbesetzung der Ausschüsse; Vorlage: 212/XIX/1****Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):**

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt folgende Änderungen in den Fachausschüssen:

Bau- und Grundeigentumsausschuss

Mitglied: Thorsten Dinkela

Vertreter:

1. Nadine Fischbock
2. Christoph Bessel

Feuerschutz- und Ordnungsausschuss

Mitglied: Thorsten Dinkela

Vertreter:

1. Christoph Bessel
2. Nadine Fischbock

Finanzausschuss

Mitglied: Thorsten Dinkela

Vertreter:

1. Nadine Fischbock
2. Christoph Bessel

Jugend- und Sozialausschuss

Mitglied: Nadine Fischbock

Vertreter:

1. Christoph Bessel
2. Thorsten Dinkela

Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschuss

Mitglied: Christoph Bessel

Vertreter:

1. Nadine Fischbock
2. Thorsten Dinkela

Schulausschuss

Mitglied: Nadine Fischbock

Vertreter:

1. Christoph Bessel
2. Thorsten Dinkela

SportausschussMitglied: Christoph BesselVertreter:

1. Thorsten Dinkela
2. Nadine Fischbock

Mitglied: Ute BertramVertreter:

Sandra Flake

Stadtentwicklungs- und UmweltschutzausschussMitglied: Thorsten DinkelaVertreter:

1. Christoph Bessel
2. Nadine Fischbock

Grundmandat:
Robin Trenkel.“**- e i n s t i m m i g -**

**12. Entsendung eines Mitgliedes in den Aufsichtsrat der Wasserwerk Alfeld GmbH;
Vorlage: 213/XIX**

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Durch Ihren Sitzverlust im Rat der Stadt Alfeld (Leine) scheidet die Ratsfrau Kerstin Funk aus dem Aufsichtsrat der Wasserwerk Alfeld GmbH aus.

Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) entsendet Ratsfrau Nadine Fischbock in den Aufsichtsrat der Wasserwerk Alfeld GmbH.“

- e i n s t i m m i g -

13. Neufassung der Haushaltssatzung 2023; Vorlage: 207/XIX

Herr Beushausen erläutert, dass der in der Haushaltssatzung aufgeführte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen um 1,39 Mio. Euro zu hoch angesetzt wurde. Dies stellt einen formellen Fehler dar, der durch den Beschluss einer neuen Haushaltssatzung korrigiert werden muss. Dass dieser Fehler passiert ist, ist ärgerlich, jedoch rückblickend auf die intensiven Haushaltsplanberatungen und die hohe Zahl von Änderungen ein wenig nachvollziehbar. Das Wichtigste ist, dass niemanden ein Schaden entstanden ist und mit der neuen Beschlussfassung auch die Haushaltsgenehmigung durch den Landkreis Hildesheim erteilt werden kann.

Beschluss des Rates der Stadt Alfeld (Leine):

„Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Alfeld (Leine) für das Haushaltsjahr 2023 mit Stand vom 08.02.2023.

Gleichzeitig wird die am 15.12.2022 vom Rat der Stadt Alfeld (Leine) beschlossene Haushaltssatzung aufgehoben.“

- m e h r h e i t l i c h b e i 1 N e i n - S t i m m e u n d 2 E n t h a l t u n g e n b e s c h l o s s e n -

14. Ehrungen

Frau Funk, die heute geehrt werden sollte, kann aus gesundheitlichen Gründen leider nicht an der Sitzung teilnehmen. **Herr Beushausen** fasst kurz ihren Werdegang im Rat der Stadt Alfeld (Leine) zusammen und hebt besonders ihr Engagement in der letzten Wahlperiode während Herrn Neumanns Erkrankung hervor.

Herrn Gensickes Ausscheiden ist bedauerlich, aber seine Beweggründe nachvollziehbar. Er hat eine Fachkompetenz in den Alfelder Stadtrat eingebracht und bleibt glücklicherweise dem Ortsrat Gerzen und dem Feuerschutz- und Ordnungsausschuss als Bürgerdeputierter erhalten.

15. Mitteilungen der Verwaltung

Es erfolgen keine Mitteilungen.

16. Anfragen

Herr Behrens erkundigt sich im Hinblick auf die sich abschwächende Gasmangellage, wann die zur Zeit nicht betriebenen Bereiche des 7Berge Bades wieder für Kinder und Jugendliche geöffnet werden können.

Herr Beushausen erläutert, dass die Verordnung zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen (Kurzfristenergieversorgungssicherungsmaßnahmenverordnung-EnSikuMaV) nach wie vor Bestand hat und umgesetzt werden muss. Die Stadt Alfeld (Leine) beabsichtigt, spätestens am 15.05.2023 das komplette Bad wieder in Betrieb zu nehmen. Hierfür ist eine gewisse Vorlaufzeit notwendig, da die Mitarbeiter teilweise anderweitig eingesetzt worden sind. **Herr Beusheusen** gibt aber zu bedenken, dass sich noch nicht beziffern lässt, ob das vorgegebene Einsparziel in Höhe von 20% bereits erreicht ist und ein Beschluss zur Öffnung des kompletten Bades rechtlich unbedenklich ist.

Herr Beushausen spricht die in der Alfelder Zeitung veröffentlichte Umfrage zu den verkürzten Betriebszeiten der Straßenbeleuchtung an. U.a. wurde die These vertreten, dass das Abschalten der Beleuchtung zu einem Ansteigen der Kriminalität führt. Hierbei handelt es sich nicht um eine verifizierte Aussage, auch wenn das subjektive Sicherheitsempfinden in der Dunkelheit nachvollziehbar betroffen ist.

Herr Dr. Grasemann gibt zu bedenken, dass es zu einer Überschneidung der Corona-Nachwirkungen und der Verlängerung der EnSikuMaV kommen könnte.

Herr Beushausen macht an dieser Stelle darauf aufmerksam, dass das Schwimmangebot eine enorme Nachfrage durch Kinder aus Schwimmvereinen erfährt. Diese Tatsache widerlegt der Vorwurf, dass die Bedürfnisse der Jugend nicht berücksichtigt werden.

Da keine weiteren Anfragen gestellt werden, schließt Herr Schliestedt die Sitzung um 18.24 Uhr

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführerin:

(Schliestedt)

(Beushausen)

(Munke)